

Genehmigt am 13.06.2018

Protokoll der 20. o. Fakultätsratssitzung  
der Fakultät für Bildungswissenschaften am 16.05.2018

Anwesend: Bossong, Liegmann, Mühlbauer, Münk, Steins, Schmitz, Kerres, Rotter, Roth,  
von Stockhausen, Tervooren, Wehrheim, Tobinski, Ziemes, Groß, Mlinski,  
Schmitt, Kugel, Sommer  
Entschuldigt: Boeger, Gebken  
Gäste: Pfaff, Richter, Mursa-Kaltenmaier, Henn, Frühauf, Zosel, Hayit, Nattkämper,  
Killian, Neuber, Niesert, Lünenschloß, Klatt, Stephan, Schäfer, Jakob, Dust,  
Wittfeld u.a.  
Zeit: 14.00-15.40 Uhr  
Protokoll: Rox

## TOP 1 Regularien

a) Der Dekan stellt die Öffentlichkeit und die Beschlussfähigkeit fest.

## b) Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt beschlossen:

TOP 1: Regularien  
TOP 2: Bericht des Dekanats mit anschließender Diskussion  
TOP 3: **Statement des Fachschaftsrats Soziale Arbeit**  
TOP 4: a) Wahl eines Mitglieds für den Prüfungsausschuss Sport  
b) Wahl des Vorsitzenden und des stellvertr. Vorsitzenden  
TOP 5: Änderung der Prüfungsordnungen Educational Media und Educational Leadership  
TOP 6: Kooperationsvereinbarung mit der HRW/Master Bautechnik  
TOP 7: **Ausschreibung der WISNA-Juniorprofessur „Erziehungswissenschaft mit dem  
Schwerpunkt Digitalisierung in Bildungskontexten“ und Wahl der BK**  
TOP 8: **Ausschreibung der W2-Professur „Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt  
Inklusion und Diversität“ und Wahl der Berufungskommission**  
TOP 9: Verschiedenes  
**Personal vertraulich**  
TOP 10: Antrag auf Genehmigung eines Forschungsfreisemesters im Sommersemester  
2019  
TOP 11: Habilitationsverfahren Erziehungswissenschaft I: Mitteilung  
TOP 12: Habilitationsverfahren Erziehungswissenschaft II: Beschlüsse

## c) Protokoll

Protokoll der letzten Sitzung wird bei einer Enthaltung beschlossen.

## TOP 2 Berichte des Dekanats

### Bericht des Dekans:

- In der ersten Sitzung der AG Selbstverwaltung und Organisation wurde dahingehend Einvernehmen erzielt, dass bei den in TVL 6 eingruppierten Sekretärinnen in den meisten Fällen die Arbeitsplatzbescheinigung hinsichtlich der Aufteilung und Qualität

der Aufgaben nicht aktuell ist und dass eine Anpassung und somit Höhergruppierung in TVL 8 angemessen scheint. Weiterhin wurde einvernehmlich erörtert, dass die finanzielle Mehrbelastung der Höhergruppierungen aus den LOM für Forschung getragen werden sollte, da die höherwertigen Tätigkeiten überwiegend aus der Mitarbeit in Drittmittelprojekten resultieren. Auf die Frage nach dem Votum der Fakultätsratsmitglieder gibt es durchweg Zustimmung. Der Dekan weist noch darauf hin, dass die Höhergruppierung nur mit dem Einverständnis der jeweiligen Mitarbeiterin erfolgen kann. Zukünftige Ausschreibungen werden in TVL 8 erfolgen.

- Die Anzahl der Studienprojekte in Praxissemestern in den Lehramtsstudiengängen wurden auf zwei reduziert.
- Flyer zur Umfrage des Projekts UNEKE zu Forschungsdaten wurden verteilt.
- Aus der Dekane-Runde werden folgende Punkte berichtet:
- Gesetzliche Neuregelungen beim Mutterschutz für Studierende sind künftig zu beachten; die Zentralverwaltung wird hierzu nähere Informationen alsbald publik machen.
- Beim Übertragen von Resten des jährlichen Budgets ist künftig die Finanzquellenbetrachtung (also aus welchem „Topf“ werden Reste übertragen) maßgeblich.
- Bericht über Möglichkeiten der Studienförderung durch Stipendien der Begabtenförderwerke. Hierzu hat eine Arbeitsgruppe unter Leitung von Frau van Ackeren und Frau Klammer umfangreiche Informationen vorgestellt; entsprechendes Material wird demnächst verfügbar sein. Ziel ist es, mehr Studierende und Promovierende zur Beantragung von Stipendien zu bewegen. Der Dekan bittet, geeignete Kandidaten zu unterstützen.
- Die (Zentral-)Verwaltung hat Planungen vorgelegt, die Betreiberpflichten für Veranstaltungen auf die Dekane zu delegieren, die ihrerseits diese Pflichten ggf. an entsprechende Dozent/innen weiter delegieren könnten. Der Dekan hat diesen Absichten widersprochen.

#### **Bericht der Studiendekanin:**

- Im Hinblick auf Werbung und Studien von Externen in Lehrveranstaltungen wurde bereits ein Statement des Studienrektorats an die Fakultätsmitglieder verschickt. Derartige Anfragen können auch gerne an das Dekanat weitergeleitet werden.
- Seitens der Verwaltung wurde mitgeteilt, dass bei ausfallenden Veranstaltungen von Lehrbeauftragten 20 % des veranschlagten Honorars erstattet werden können.
- Hinsichtlich der Gründung einer Universitätsschule gab es ein erstes Treffen mit Vertreter/innen der Stadt und der Fakultät. Am 24. Mai wird ein Workshop zu dem Thema stattfinden mit dem Ziel, eine Lenkungsgruppe einzusetzen.

#### **Bericht des Prodekans für Forschung:**

- Die Auslobung des Preises der Sparkasse Essen für herausragende Promotionen und Habilitationen wurde bereits per Email verschickt. Vorschläge können bis zum 13. Juni beim Dekanat eingereicht werden.

#### **Bericht des Prodekans für Entwicklungsplanung**

- Herr Münk berichtet von der ersten Sitzung der AG Selbstverwaltung und Organisation, in der zunächst Personalfragen der einzelnen Statusgruppen erörtert wurden. Bei den Professuren ging es u.a. um Ausschreibungsstrategien und Profilierung. Bei den wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen bedankt Herr Münk sich für die Kooperationsbereitschaft und das Verständnis für strukturelle Zwänge. Der Bereich Lehre wurde nur kurz angerissen und mit den weiteren Punkten auf die zweite Sitzung (30.5.) vertagt, nach der es auch ein ausführliches Protokoll geben wird.

#### **Diskussion**

- Herr Wehrheim bittet um eine nähere Erläuterung des Vorgehens, wenn Veranstaltungen von Lehrbeauftragten ausfallen, z.B. welche Auswirkungen ein unterschiedlicher Zeitpunkt des Ausfallens hat. Dies wird geklärt und per Rundmail nachgereicht.

### **TOP 3 Statement des Fachschaftsrats Soziale Arbeit**

Im Nachgang zur Qualitätskonferenz Soziale Arbeit hat der Fachschaftsrat ein Statement verfasst, in dem es um die mangelnde Mitbestimmung der Studierenden bei der Gestaltung des Studiengangs (hier wird vor allem die Gewichtung der Prüfungsformen genannt) geht. Es wird erläutert, dass wesentliche Entscheidungen zum Studiengang und zur Vorbereitung der Re-Zertifizierung in einem (geschlossenen) Professorium getroffen würden und die Studierendenschaft nur nachträglich informiert worden wäre. Dies erlaube keine angemessene Berücksichtigung der studentischen Interessen. Frau Steins weist darauf hin, dass der Studienbeirat zur Erörterung dieser Thematik besser genutzt werden sollte.

Vor allem wird aber einvernehmlich erörtert, dass die Studierenden regelmäßig an den Modulkonferenzen zu beteiligen sind, da die Einbeziehung in die Qualitätskonferenzen in der Regel zu spät und mit Blick auf die Spezifika der einzelnen Module unzureichend ist.

### **TOP 4 Wahl eines Mitglieds für den Prüfungsausschuss Sport und Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden**

- a) Herr Pflitzner wird einstimmig in den Prüfungsausschuss Sport gewählt.
- b) Herr Pflitzner wird zum Vorsitzenden, Herr Gebken zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

### **TOP 5 Änderung der Prüfungsordnungen Educational Media und Educational Leadership**

Die Änderungen werden einstimmig beschlossen.

### **TOP 6 Kooperationsvereinbarung mit der HRW/Master Bautechnik**

Die Kooperationsvereinbarung wird einstimmig beschlossen.

### **TOP 7 Ausschreibung der WISNA-Juniorprofessur „Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Digitalisierung in Bildungskontexten und Wahl der BK**

Der vom Institut für Erziehungswissenschaft vorgeschlagene Ausschreibungstext wird einstimmig beschlossen.

Die Wahl der Berufungskommission wird auf die nächste Sitzung vertagt.

### **TOP 8 Ausschreibung der W2-Professur „Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Inklusion und Diversität“ und Wahl der Berufungskommission**

Der vom Institut für Erziehungswissenschaft vorgeschlagene Ausschreibungstext wird einstimmig beschlossen.

Die Wahl der Berufungskommission wird auf die nächste Sitzung vertagt.

### **TOP 9 Verschiedenes**

- Frau Liegmann berichtet von der Eröffnungsveranstaltung der Research Academy Ruhr: Die RAR bündelt die Aktivitäten der Partneruniversitäten in der Nachwuchsförderung zu-

sätzlich zu den Einzelaktivitäten und fördert die Vernetzung von Promovenden und Postdoktoranden.

- Im Juni/Juli stehen die Wahlen zu den Fakultätsräten und dem Senat an.
- Frau Sträter und Herr Krüger aus dem ISBW werden für ihr Lehrkonzept im Bereich Inklusion auf dem Diversity Tag einen Preis erhalten.
- Herr Sommer berichtet, dass in diesem Jahr sowohl der Bundesfachschafftentag Sport als auch eine landesweite Lehramtsfachschafftentagung in Essen stattfinden werden.